



Jahresabschluss 31.03.2025

FN 070342w

FIRMA

Doppelmayr Seilbahnen GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2023 bis 31.03.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

15.12.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 8d87732ddaf10c1984ff268e8dc798ed

Thomas Pichler, geb 06.04.1969

am 11.06.2025

DI Gerhard Gassner, geb 25.05.1975

am 11.06.2025

Mag. (FH) Michael Köb, geb 05.01.1978

am 11.06.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	809.746.299,33	765.202
Anlagevermögen	58.928.968,87	43.489
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.094.974,65	1.757
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie Lizenzen	1.251.377,15	1.637
geleistete Anzahlungen	843.597,50	120
Sachanlagen	17.183.632,72	15.361
Bauten	2.960.393,29	3.501
technische Anlagen und Maschinen	6.633.155,05	2.711
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.973.877,71	6.155
geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	616.206,67	2.993
Finanzanlagen	39.650.361,50	26.372
Anteile an verbundenen Unternehmen	29.950.150,21	16.644
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	4.649.002,61	5.227
Beteiligungen	378.876,31	379
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	3.860.321,41	3.759
sonstige Ausleihungen	812.010,96	363
Umlaufvermögen	742.829.509,91	715.883
Vorräte	337.680.171,48	305.090
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	57.392.836,35	62.276
unfertige Erzeugnisse	137.152.778,58	147.466
noch nicht abrechenbare Leistungen	133.346.767,85	80.800
geleistete Anzahlungen	9.787.788,70	14.548
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	167.463.080,31	146.545
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	44.643.955,51	40.458
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.638.500,00	5.015
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	113.723.305,50	99.562
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	6.708.579,93	7.181
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	9.095.819,30	6.525
Wertpapiere und Anteile	24.883.751,15	27.160
sonstige Wertpapiere und Anteile	24.883.751,15	27.160
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	212.802.506,97	237.088
Rechnungsabgrenzungsposten	5.516.898,41	2.891
Aktive latente Steuern	2.470.922,14	2.939
PASSIVA	809.746.299,33	765.202
Eigenkapital	391.510.105,88	320.719
eingefordertes Stammkapital	750.000,00	750
Stammkapital	750.000,00	750
davon eingezahlt	750.000,00	750
Kapitalrücklagen	19.903.272,22	19.903
nicht gebundene	19.903.272,22	19.903

Gewinnrücklagen	3.575.000,04	3.575
gesetzliche Rücklagen	75.000,04	75
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	3.500.000,00	3.500
Bilanzgewinn	367.281.833,62	296.491
davon Gewinnvortrag	289.490.774,63	256.924
Investitionszuschüsse	100.763,49	118
Rückstellungen	84.078.957,18	70.310
Rückstellungen für Abfertigungen	15.225.638,00	15.546
Steuerrückstellungen	21.775.391,83	9.927
sonstige Rückstellungen	47.077.927,35	44.838
Verbindlichkeiten	332.794.111,71	370.104
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	332.794.111,71	370.104
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	6.250
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	6.250
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	176.802.340,99	192.947
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	176.802.340,99	192.947
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37.961.238,39	34.916
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	37.961.238,39	34.916
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	110.039.216,39	130.879
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	110.039.216,39	130.879
sonstige Verbindlichkeiten	7.991.315,94	5.112
davon aus Steuern	4.014.039,59	1.914
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	2.480.685,51	2.321
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	7.991.315,94	5.112
Rechnungsabgrenzungsposten	1.262.361,07	3.951

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	573.564.824,61	492.424
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	59.747.721,34	75.898
andere aktivierte Eigenleistungen	321.293,35	255
sonstige betriebliche Erträge	31.442.780,29	15.185
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	7.922,94	192
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	8.934.950,99	6.470
übrige	22.499.906,36	8.523
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-352.732.730,25	-315.530
Materialaufwand	-290.214.092,41	-269.323
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-62.518.637,84	-46.207
Personalaufwand	-125.728.288,81	-116.795
Gehälter	-97.311.945,96	-89.682
soziale Aufwendungen	-28.416.342,85	-27.113
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-165.691,35	-195
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-2.460.149,96	-3.349
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-24.449.693,64	-22.106
Abschreibungen	-9.208.099,89	-10.628
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-9.208.099,89	-10.628
sonstige betriebliche Aufwendungen	-88.883.114,17	-94.911
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-94.646,39	-108
Zwischensumme - Betriebserfolg	88.524.386,47	45.896
Erträge aus Beteiligungen	3.596.110,12	66
davon aus verbundenen Unternehmen	3.500.000,00	0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	776.919,79	859
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.789.136,21	6.077
davon aus verbundenen Unternehmen	575.626,16	437
Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	139.837,69	859
Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	-58.874,03	0
davon Abschreibungen	-58.874,03	0
davon Aufwendungen aus verbundenen Unternehmen	-57.167,39	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-343.496,68	-877
Zwischensumme - Finanzerfolg	10.899.633,10	6.984
Ergebnis vor Steuern	99.424.019,57	52.880

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-21.632.960,58	-13.313
Ergebnis nach Steuern	77.791.058,99	39.566
JAHRESÜBERSCHUSS	77.791.058,99	39.566
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	289.490.774,63	256.924
BILANZGEWINN	367.281.833,62	296.491

Anhang für das Geschäftsjahr 2024/2025

I. Allgemeine Grundsätze

Auf den vorliegenden Jahresabschluss zum 31. März 2025 wurden die Rechnungslegungsbestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung angewandt.

Der Jahresabschluss wird unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Gesellschaft ist als große Gesellschaft gemäß § 221 UGB einzustufen.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wird der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wird der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Bei der Bilanzierung und Bewertung wurde den allgemein anerkannten Grundsätzen Rechnung getragen. Dabei wurden die in § 201 Abs. 2 UGB kodifizierten Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ebenso beachtet wie die Gliederungs- und Bewertungsvorschriften für die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung der §§ 195 bis 211 und 222 bis 235 UGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

II. Konzernverhältnisse

Die Gesellschaft wird in die Konzernabschlüsse der Doppelmayr Holding SE, Wolfurt, und AMD Privatstiftung, Wolfurt, einbezogen.

Die AMD Privatstiftung, Wolfurt, stellt den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen auf. Für den Konzernabschluss der AMD Privatstiftung, Wolfurt, besteht keine Offenlegungspflicht.

Die Doppelmayr Holding SE, Wolfurt, stellt den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen auf. Dieser Konzernabschluss wird beim Firmenbuch Feldkirch offengelegt.

III. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die im Vorjahr bereits eingetretene Stabilisierung im Seilbahngeschäft hat sich auch im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024/2025 weiter fortgeführt. Daraus resultiert eine derzeit sehr gute Auftragslage sowie die Rückkehr zu gewohnten Planungssicherheiten im operativen Geschäft.

Anlagevermögen

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer entsprechenden planmäßigen Abschreibung, bewertet. Zur Ermittlung der Abschreibungssätze wird generell die lineare Abschreibungsmethode angewendet.

Für Zugänge während der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wird linear eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge während der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres eine halbe Jahresabschreibung angesetzt.

Den vorgenommenen Abschreibungen liegen folgende Nutzungsdauern zugrunde:

Immaterielle Vermögensgegenstände	3 – 5 Jahre
Bauten	5 – 10 Jahre
Technische Anlagen und Maschinen	4 – 10 Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 – 10 Jahre

Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens mit Anschaffungskosten bis zu 1.000,00 EUR werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben und im Anlagenspiegel als Zugang und Abgang dargestellt.

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden außerplanmäßig auf den zum Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben, wenn Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind. Im Berichtsjahr waren wie im Vorjahr keine außerplanmäßigen Abschreibungen erforderlich. Zuschreibungen zu immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt maximal auf den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

Die Finanzanlagen werden mit den Anschaffungskosten oder bei voraussichtlich dauernder Wertminderung mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet. Wertpapiere des Anlagevermögens werden auch dann, wenn die Wertminderung voraussichtlich nicht von Dauer ist, außerplanmäßig auf den niedrigeren beizulegenden Wert (Börsenkurswert) abgeschrieben. Wenn die Gründe, die für die außerplanmäßige Abschreibung maßgeblich waren, nicht mehr bestehen, erfolgt eine Zuschreibung.

Umlaufvermögen

Vorräte

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten bewertet. Gleichartiges Vorratsvermögen wird mit dem gewogenen Durchschnittswert nach § 209 Abs. 2 UGB angesetzt. Die Bewertung der unfertigen Erzeugnisse und noch nicht abrechenbaren Leistungen erfolgt zu Herstellungskosten, welche neben den Einzelkosten auch angemessene Teile der Material- und Fertigungsgemeinkosten umfassen. Aufwendungen für freiwillige Sozialleistungen und Fremdkapitalzinsen werden in die Herstellungskosten nicht eingerechnet.

Das Niederstwertprinzip wird durch Beachtung der Wiederbeschaffungspreise bzw. Verkaufspreise sowie der Gängigkeit angemessen berücksichtigt.

Der Ausweis von Anzahlungen verbundener Unternehmen, die mit noch nicht abrechenbaren Leistungen verrechenbar sind, erfolgt unter den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit Nennwerten abzüglich erforderlicher Einzelwertberichtigungen bilanziert.

Fremdwährungsforderungen werden mit dem Anschaffungswert oder mit dem niedrigeren Zeitwert zum Bilanzstichtag angesetzt.

Wertpapiere und Anteile

Die im Umlaufvermögen ausgewiesenen Wertpapiere und Anteile werden mit dem niedrigeren Zeitwert bzw. wenn der Zeitwert nicht festzustellen ist zum beizulegenden Wert am Bilanzstichtag bewertet. Wenn die Gründe, die für eine außerplanmäßige Abschreibung maßgeblich waren, nicht mehr bestehen, erfolgt eine Zuschreibung.

Latente Steuern

Latente Steuern werden auf Differenzen, die zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten bestehen, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, angesetzt.

Aufgrund der Verpflichtung, alle temporären Differenzen zusammenzufassen, erfolgt die Saldierung von Differenzen, die zu einer aktiven und passiven Steuerabgrenzung führen, soweit eine Aufrechnung der tatsächlichen Steuererstattungsansprüche mit den tatsächlichen Steuerschulden rechtlich möglich ist.

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

Die auf Fremdwährung lautenden Guthaben bei Kreditinstituten werden mit dem Kurs zum Bilanzstichtag bilanziert.

Rückstellungen

Die Berechnung der langfristigen Personalrückstellungen erfolgt nach versicherungsmathematischen Grundsätzen entsprechend den Regelungen der IFRS (IAS 19) nach der "Projected-Unit-Credit-Method". Der Rückstellungsbetrag entspricht dem Barwert der zum Bewertungszeitpunkt verdienten Anwartschaften unter Berücksichtigung künftiger Gehaltserhöhungen. Die verdienten Anwartschaften ergeben sich aus den gesamten Anwartschaften zeitanteilig aufgrund der zum Bewertungsstichtag vollendeten Dienstzeit im Verhältnis zu der bis zum jeweiligen gesetzlich frühest möglichen Pensionsanfall errechneten Dienstzeit. Der versicherungsmathematischen Berechnung zum 31. März 2025 sind als Prämissen ein Zinssatz von 3,80 % p.a. (Vorjahr: 3,60 %) und ein Gehaltstrend von 3,80 % p.a. (Vorjahr: 4,00 %) zugrunde gelegt. Es wurde keine Fluktuation angenommen. Als biometrische Rechnungsgrundlagen wurden die AVÖ 2018 - "Gemischter Bestand" verwendet.

In den sonstigen Rückstellungen sind auf Basis einer umsichtigen Bewertung im Wege einer bestmöglichen Schätzung alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe und dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten in Höhe des voraussichtlichen Erfüllungsbetrages berücksichtigt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit einem Rechnungszinssatz von 3,50 % (Vorjahr: 3,50 %) abgezinst.

Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt mit ihrem Erfüllungsbetrag.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem Anschaffungswert oder mit dem höheren Zeitwert zum Bilanzstichtag angesetzt.

IV. Erläuterungen zu Posten der Bilanz

Entwicklung des Anlagevermögens

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten (§ 226 Abs. 1 UGB) ist aus untenstehendem Anlagenspiegel ersichtlich:

	Anschaffungskosten		Abschreibungen kumuliert			Buchwert
	01.04.2024 31.03.2025 EUR	Zugänge Abgänge Umbuchungen EUR	01.04.2024 31.03.2025 EUR	Abschreibungen Zuschreibungen EUR	Abgänge EUR	01.04.2024 31.03.2025 EUR
Immaterielle Vermögensgegenstände						
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	29.598.994,07 29.929.064,47	334.885,22 4.814,82 0,00	27.961.843,06 28.677.687,32	720.659,08 0,00	4.814,82	1.637.151,01 1.251.377,15
geleistete Anzahlungen	119.702,40 843.597,50	723.895,10 0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	119.702,40 843.597,50
	29.718.696,47 30.772.661,97	1.058.780,32 4.814,82 0,00	27.961.843,06 28.677.687,32	720.659,08 0,00	4.814,82	1.756.853,41 2.094.974,65
Sachanlagen						
Bauten	6.303.659,49 6.303.659,49	0,00 0,00 0,00	2.802.192,90 3.343.266,20	541.073,30 0,00	0,00	3.501.466,59 2.960.393,29
technische Anlagen und Maschinen	51.578.605,06 57.675.904,31	3.425.781,12 71.680,62 2.743.198,75	48.867.614,82 51.042.749,26	2.246.815,06 0,00	71.680,62	2.710.990,24 6.633.155,05
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	51.722.738,10 54.734.685,59	6.528.170,03 3.521.518,81 5.296,27	45.567.433,43 47.760.807,88	5.699.552,45 0,00	3.506.178,00	6.155.304,67 6.973.877,71
geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	2.992.929,69 616.206,67	371.772,00 0,00 -2.748.495,02	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	2.992.929,69 616.206,67
	112.597.932,34 119.330.456,06	10.325.723,15 3.593.199,43 0,00	97.237.241,15 102.146.823,34	8.487.440,81 0,00	3.577.858,62	15.360.691,19 17.183.632,72
Finanzanlagen						
Anteile an verbundenen Unternehmen	22.147.069,08 35.510.604,79	13.463.535,71 100.000,00 0,00	5.503.287,19 5.560.454,58	57.167,39 0,00	0,00	16.643.781,89 29.950.150,21
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	5.229.056,38 4.917.606,96	341.566,35 653.015,77 0,00	1.710,80 268.604,35	266.893,55 0,00	0,00	5.227.345,58 4.649.002,61
Beteiligungen	413.876,30 413.876,30	0,00 0,00 0,00	34.999,99 34.999,99	0,00 0,00	0,00	378.876,31 378.876,31
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	4.301.945,66 4.394.328,27	92.382,61 0,00 0,00	542.662,82 534.006,86	1.706,64 10.362,60	0,00	3.759.282,84 3.860.321,41
sonstige Ausleihungen	362.556,01 1.146.564,44	821.979,37 37.970,94 0,00	0,00 334.553,48	334.553,48 0,00	0,00	362.556,01 812.010,96
	32.454.503,43 46.382.980,76	14.719.464,04 790.986,71 0,00	6.082.660,80 6.732.619,26	660.321,06 10.362,60	0,00	26.371.842,63 39.650.361,50
Summe Anlagenspiegel	174.771.132,24 196.486.098,79	26.103.967,51 4.389.000,96 0,00	131.281.745,01 137.557.129,92	9.868.420,95 10.362,60	3.582.673,44	43.489.387,23 58.928.968,87

Aus der Nutzung von nicht in der Bilanz ausgewiesenen Sachanlagen ergeben sich folgende finanzielle Verpflichtungen:

	2024/2025 EUR	2023/2024 EUR
für das folgende Geschäftsjahr	12.162.338,10	10.777.857,75
für die folgenden fünf Geschäftsjahre	18.610.503,28	13.344.662,01

Finanzanlagen

Zusatzangabe gemäß § 238 Abs. 1 Z 4 UGB

Firmenname	Firmensitz	Eigenkapital*)	Anteil in %	Letztes Ergebnis *)	Bilanzstichtag
Doppelmayr Chile Holding SpA	Santiago de Chile, Chile	TEUR 8.598	100,00	TEUR -90	31.12.2024
Doppelmayr Colombia S.A.S.	Bogotá, Kolumbien	TEUR 3.978	100,00	TEUR 1.184	31.12.2024
Doppelmayr Rizhao Ropeway Co. Ltd.	Shandong Province, China	TEUR 9.904	100,00	TEUR -13	31.03.2025
Doppelmayr ICT GmbH & Co KG	Wolkersdorf im Weinviertel	TEUR 4.368	100,00	TEUR -1.595	31.03.2025
Sanhe Doppelmayr Transport Systems Co. Ltd.	Sanhe City of Hebei Province, China	TEUR 36.911	100,00	TEUR 1.633	31.12.2024
Teleféricos Doppelmayr Bolivia S.A.	La Paz, Bolivien	TEUR 6.360	98,00	TEUR -2.348	31.03.2025
Consorcio Teleférico Pío Nono Icafal - DMS SpA	Santiago de Chile, Chile	TEUR 1.143	50,00	TEUR 47	31.12.2024
Kozani Velvendo Ski-Center S.A. (**)	Velvendo, Griechenland	TEUR 46	35,00	TEUR 1	31.03.2010

*) Umrechnung zum Bilanzstichtagskurs (Eigenkapital) bzw. zum Durchschnittskurs (letztes Ergebnis)

**) in Liquidation

Die Ausleihungen mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr betragen 278.308,84 EUR (Vorjahr: 535 TEUR).

Die Position Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens enthält Anteile an (nicht notierten) Beteiligungen und Anteile an Wertpapierfonds.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen beinhalten geleistete Anzahlungen in Höhe von 51.989.828,85 EUR (Vorjahr: 44.086 TEUR), davon wurde ein Betrag in Höhe von 1.420.313,00 EUR (Vorjahr: 1.420 TEUR) wertberichtigt.

In den sonstigen Forderungen sind Erträge in Höhe von 5.599.339,10 EUR (Vorjahr: 5.008 TEUR) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Aktive latente Steuern

Die Entwicklung der aktiven und passiven latenten Steuern stellt sich, gegliedert nach Arten von temporären Differenzen während des Geschäftsjahres, wie folgt dar:

	Anlagevermögen EUR	Personalrückstellungen EUR	Sonstige Rückstellungen EUR	Sonstige EUR	Gesamt EUR	Steuerlatenz 23 % EUR
Stand zum 31.03.2024	-914.660,76	9.147.965,85	5.310.772,03	-765.602,28	12.778.474,84	2.939.049,22
Erfolgswirksame Erfassung	613.666,53	-630.108,76	-1.960.333,24	-58.559,63	-2.035.335,10	-468.127,08
Stand zum 31.03.2025	-300.994,23	8.517.857,09	3.350.438,79	-824.161,91	10.743.139,74	2.470.922,14

(+) aktive Steuerlatenz; (-) passive Steuerlatenz

Die sonstigen temporären Differenzen betreffen im Wesentlichen steuerlich geltend gemachte, aber noch nicht nachversteuerte Betriebsstättenverluste.

Eigenkapital**Gewinnverwendungsvorschlag**

Die Geschäftsführer schlagen vor, den Bilanzgewinn in Höhe von 367.281.833,62 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Investitionszuschüsse

Aufgliederung der Investitionszuschüsse nach den einzelnen Posten des Anlagevermögens sowie Entwicklung während des Geschäftsjahres:

	Stand 01.04.2024 EUR	Auflösung EUR	Umbuchung EUR	Stand 31.03.2025 EUR
Software	3.199,34	3.199,34	0,00	0,00
Andere Anlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung	35.793,87	802,28	-30.287,32	4.704,27
Bauten	79.278,69	13.506,79	30.287,32	96.059,22
	<u>118.271,90</u>	<u>17.508,41</u>	<u>0,00</u>	<u>100.763,49</u>

Rückstellungen**Sonstige Rückstellungen**

	Stand 01.04.2024 EUR	Verwendung EUR	Auflösung *) EUR	Zuweisung EUR	Stand 31.03.2025 EUR
Jubiläumsgelder	6.921.534,00	287.309,00	0,00	475.312,00	7.109.537,00
Produkthaftung	2.544.376,55	1.074,40	1.043.018,59	0,00	1.500.283,56
Gewährleistung / Garantie	8.293.336,40	1.249.460,25	1.290.450,17	8.351.416,78	14.104.842,76
Sonderzahlungen	3.371.683,00	3.371.683,00	0,00	4.070.115,00	4.070.115,00
Nicht konsumierte Urlaube	9.794.430,00	9.794.430,00	0,00	10.868.741,00	10.868.741,00
Überstunden und Zulagen	1.353.730,00	1.353.730,00	0,00	1.194.524,00	1.194.524,00
Prozessrisiko	1.360.673,03	0,00	0,00	23.123,56	1.383.796,59
Garantiespesen	345.145,00	46.300,00	0,00	54.263,00	353.108,00
Beratung und Prüfung	186.700,00	184.700,00	2.000,00	200.000,00	200.000,00
Rahmenaufträge / Rücknahme- und Abnahmeverpflichtungen	103.027,00	92.293,00	0,00	0,00	10.734,00
Restarbeiten für Anlagen	1.683.105,00	490.056,46	474.588,18	265.459,64	983.920,00
Betriebskosten	31.200,00	31.200,00	0,00	123.750,00	123.750,00
Ausgleichsanspruch Handelsvertreter	1.605.800,00	0,00	361.506,90	52.906,90	1.297.200,00
Skonti, Erlösschmälerungen	190.000,00	0,00	0,00	18.000,00	208.000,00
Drohende Verluste Derivate	4.763.798,76	0,00	4.760.349,29	254.787,61	258.237,08
Lizenzgebühren	0,00	0,00	0,00	182.584,00	182.584,00
Erfolgsprämie	1.958.056,00	1.115.216,87	842.839,13	3.017.735,00	3.017.735,00
Sonstige noch nicht abgerechnete Leistungen	271.121,08	187.846,18	56.589,90	184.134,36	210.819,36
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	60.052,31	0,00	60.052,31	0,00	0,00
	<u>44.837.768,13</u>	<u>18.205.299,16</u>	<u>8.891.394,47</u>	<u>29.336.852,85</u>	<u>47.077.927,35</u>

*) Von den Auflösungen in Höhe von 8.891.394,47 EUR entfallen 43.556,52 auf Zinseffekte. Davon sind 70.403,52 EUR im Posten "sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen" und 26.847,00 EUR im Posten "sonstige Zinsen und ähnliche Erträge" ausgewiesen.

Verbindlichkeiten

Zum Bilanzstichtag 31. März 2025 bestehen wie auch im Vorjahr keine Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren sowie keine dinglichen Besicherungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen beinhalten erhaltene Anzahlungen in Höhe von 89.186.662,06 EUR (Vorjahr: 113.654 TEUR), davon betreffen Anzahlungen, die mit noch nicht abrechenbaren Leistungen saldierbar sind, im Berichtsjahr 63.812.791,23 EUR (Vorjahr: 57.799 TEUR).

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von 4.386.232,73 EUR (Vorjahr: 4.253 TEUR) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

V. Erläuterungen zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsätze gliedern sich nach Tätigkeitsbereichen:

	2024/2025 EUR	2023/2024 EUR
Erlöse Neuanlagen und Umbauten	475.681.509,93	398.543.222,73
Erlöse Ersatzteile und Service	73.165.199,46	65.229.166,92
Erlöse sonstige	24.718.115,22	28.651.317,51
	<u>573.564.824,61</u>	<u>492.423.707,16</u>

Die Umsätze gliedern sich nach geographischen Märkten:

	2024/2025 EUR	2023/2024 EUR
Erlöse Inland	179.058.333,33	151.898.964,38
Erlöse Ausland	394.506.491,28	340.524.742,78
	<u>573.564.824,61</u>	<u>492.423.707,16</u>

Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind im Wesentlichen Ertragskursdifferenzen in Höhe von 16.188.493,41 EUR (Vorjahr: 5.727 TEUR) enthalten.

Personalaufwand

Im Posten Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen sind Aufwendungen für Abfertigungen in Höhe von 1.163.343,38 EUR (Vorjahr: 2.240 TEUR) enthalten.

Im Posten Gehälter sind Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen für Jubiläumsgelder in Höhe von 475.312,00 EUR (Vorjahr: 1.342 TEUR) enthalten.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die ausgewiesenen übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen:

	2024/2025	2023/2024
	EUR	EUR
Instandhaltung	7.003.274,29	6.159.522,39
Versicherungen	899.860,94	837.662,55
Ausgangsfrachten	9.669.548,50	9.400.123,26
Reise- und Fahrtaufwand	4.384.309,44	4.391.648,28
KFZ-Aufwand	1.119.377,67	951.965,70
Miet- und Leasingaufwand	15.760.348,08	12.281.306,09
Patent- und Lizenzaufwand nicht auftragsbezogen	3.334.689,00	3.389.506,45
Werbung	5.229.547,90	6.671.182,98
Provisionen	2.206.647,99	1.463.134,51
Management Fee	1.069.700,00	1.069.700,00
Spesen des Geldverkehrs	659.672,78	630.699,61
Rechts- und Beratungsaufwand	7.147.931,06	7.022.732,68
Forderungsverluste	1.614.722,45	1.686.851,18
Schadensfälle	6.678.286,03	1.075.714,33
Technische Prüfungskosten nicht auftragsbezogen	8.136.692,17	7.453.296,97
Aufwandskursdifferenzen	6.650.970,14	15.005.119,37
Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	7.222.889,34	15.312.702,21
	<u>88.788.467,78</u>	<u>94.802.868,56</u>

Grundsätzlich ist die Höhe der sonstigen betrieblichen Aufwendungen großteils projektabhängig. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr resultieren primär aus – für das Projektgeschäft typischen – unterschiedlichen Kostenverläufen sowie den gestiegenen Mietaufwendungen.

Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die gemäß § 238 Abs. 1 Z 18 UGB verpflichtende Angabe der Aufwendungen für den Abschlussprüfer unterbleibt, da die Gesellschaft in den Konzernabschluss der Doppelmayr Holding SE, Wolfurt, einbezogen wird und die Aufwendungen dort offengelegt werden.

Steuern vom Einkommen und Ertrag

Pillar II

In Umsetzung der EU-Richtlinie zur globalen Mindestbesteuerung für multinationale Unternehmensgruppen und große inländische Gruppen in der Europäischen Union (BEPS Pillar 2 – Regelung der OECD) wurde in Österreich das Mindestbesteuerungsgesetz beschlossen, das mit 1. Jänner 2024 in Kraft getreten ist. Die Regelungen zur Mindeststeuer sollen sicherstellen, dass multinationale Unternehmensgruppen in allen Ländern, in denen sie vertreten sind, zumindest mit einem effektiven Steuersatz von 15 % besteuert werden. Eine zusätzliche Besteuerung ergibt sich somit nur, wenn das Besteuerungsniveau diesen Mindeststeuersatz unterschreitet.

Es wurde eine Analyse für die Unternehmen der Doppelmayr Holding SE basierend auf den zum Berichtsstichtag vorliegenden Informationen hinsichtlich der Mindestbesteuerung durchgeführt. Daraus resultiert die Erwartung, dass die Safe-Harbour-Bestimmungen in Österreich erfüllt werden und somit kein zusätzlicher Steueraufwand für die Gesellschaft in Österreich anfällt. In Übereinstimmung mit § 198 Abs 10 Satz 3 Z 4 UGB erfolgt keine Ansatzbildung latenter Steuern, die sich aus der Anwendung des MinBestG oder eines ähnlichen Gesetzes ergeben.

VI. Sonstige Pflichtangaben

Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Gesellschaft steht in engen Liefer- und Leistungsbeziehungen zu nahezu allen verbundenen Unternehmen der Doppelmayr Holding SE, Wolfurt. Die Lieferungen und Leistungen, die in 2024/2025 an verbundene Unternehmen erbracht wurden, betreffen im Wesentlichen Projektierungsleistungen sowie die Lieferung von Seilbahnanlagen einschließlich den entsprechenden Nebenleistungen. Die Bezüge von Konzernunternehmen betrafen im Wesentlichen Fördermittel (zB Seilbahnkabinen), Konstruktionsteile (zB Seilbahnstützen und Sessel) sowie sonstige Leistungen in Form von eingeräumten Lizenzen und bezogenen Managementleistungen. Die Marktüblichkeit der Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen wird laufend überwacht und dokumentiert.

Haftungsverhältnisse, sonstige finanzielle Verpflichtungen

	Stand 31.03.2025 EUR	davon gegenüber verbundenen Unternehmen EUR	Stand 31.03.2024 EUR	davon gegenüber verbundenen Unternehmen EUR
Garantien	40.410,25	0,00	12.800.770,68	12.760.814,16
	<u>40.410,25</u>	<u>0,00</u>	<u>12.800.770,68</u>	<u>12.760.814,16</u>

Neben den angeführten Eventualverbindlichkeiten bestehen gesetzliche und branchenübliche Gewährleistungs- und Garantieverpflichtungen aus Liefer- und Leistungsverträgen mit Kunden.

Die Verpflichtungen aus der Nutzung von nicht in der Bilanz ausgewiesenen Sachanlagen sind unter Punkt IV. Erläuterungen zu Posten der Bilanz / Entwicklung des Anlagevermögens angeführt. Als wesentliche sonstige finanzielle Verpflichtung ist das Bestellobligo aus Softwareinvestitionen (16.513 TEUR) anzuführen. Darüber hinaus bestehen keine weiteren außerbilanziellen Geschäfte.

Derivative Finanzinstrumente

Zum Bilanzstichtag bestehen mehrere Devisentermingeschäfte / Zinsswaps mit einem Gesamtvolumen von 61.756.252,12 EUR (Vorjahr: 113.221 TEUR). Die Bewertung der Kontrakte zum Bilanzstichtag ergibt negative Marktwerte von 258.237,08 EUR (Vorjahr: 4.764 TEUR), für welche eine Rückstellung gebildet wurde, sowie positive Marktwerte von 2.821.101,11 EUR (Vorjahr: 1.849 TEUR).

Arbeitnehmer und Organe

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer beträgt im Geschäftsjahr:

	2024/2025	2023/2024
Angestellte	1.177	1.134
Lehrlinge gewerblich	96	88
gesamt	<u>1.273</u>	<u>1.222</u>

Von den Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen in Höhe von 1.329.034,73 EUR (Vorjahr: 2.435 TEUR) entfallen Aufwendungen in Höhe von 180.175,35 EUR (Vorjahr: 219 TEUR) auf Mitglieder der Geschäftsführung und leitende Angestellte und Aufwendungen in Höhe von 1.148.859,38 EUR (Vorjahr: 2.216 TEUR) auf sonstige Arbeitnehmer.

Angaben zu den Mitgliedern der Geschäftsführung

Der Geschäftsführung gehörten im abgelaufenen Geschäftsjahr an:

Name	seit	Vertretungsbefugnis
Thomas Pichler	01.09.2015	einzel
Dipl.-Ing. Gerhard Gassner	06.09.2018	einzel
Mag. (FH) Michael Köb	01.04.2023	einzel

Die Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung beliefen sich im laufenden Geschäftsjahr auf 1.578.271,49 EUR (Vorjahr: 1.573 TEUR).

Dem Aufsichtsrat gehörten im abgelaufenen Geschäftsjahr an:

Mitglieder des Aufsichtsrates:	Name
	Peter Gaugg (Vorsitzender)
	Lic.oec.publ. Lauric Barbier (Stellvertreter des Vorsitzenden)
	Mag. Nikolaus Schrottenbaum
	Christian van Dellen (vom Betriebsrat entsandt)
	Andreas Laas (vom Betriebsrat entsandt)

Die Gesamtbezüge gemäß § 239 Abs. 1 Z 4 UGB der Mitglieder des Aufsichtsrats betragen im Berichtsjahr 219.211,00 EUR (Vorjahr: 219 TEUR).

Mitgliedern der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats wurden im Berichtsjahr weder Vorschüsse und Kredite gewährt, noch wurden Haftungsverhältnisse zu ihren Gunsten eingegangen (§ 237 Abs. 1 Z 3 UGB).

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach Ende des Geschäftsjahres sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft von Bedeutung sind.

		
Thomas Pichler	Mag. (FH) Michael Köb	Dipl.-Ing. Gerhard Gassner

Wolfurt, 11. Juni 2025